

Bachelor-Studium Soziale Arbeit: Fachliche Schwerpunkte in der Studienrichtung JUGEND-, FAMILIEN- UND SOZIALHILFE

Das Bachelorstudium der Sozialen Arbeit besteht aus 25 Modulen, von denen 21 generalistisch ausgerichtet sind (z.B. allgemeine rechtliche, psychologische oder pädagogische Grundlagen, Individualhilfe, Gruppen- und Gemeinwesenarbeit, ethische Grundlagen der Sozialen Arbeit, soziale Ungleichheit, insb. Gender und Rassismus) und 4 in den jeweiligen Studienschwerpunkten verortet sind.

Ziel des Schwerpunktstudiums ist es, das für das Arbeitsfeld notwendige Theoriewissen zu erlangen, Praxiserfahrungen kritisch zu reflektieren und Theorie und Praxis sinnvoll miteinander in Beziehung zu setzen.

Im Studienschwerpunkt Jugend-, Familien- und Sozialhilfe arbeitet die Mehrheit der Studierenden im Praxisstudium in den Allgemeinen Sozialen Diensten der Jugendämter und bei Freien Trägern der Erziehungshilfen, wenngleich auch andere Arbeitsfelder vertreten sind (z.B. Offene Kinder- und Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Vater-Mutter-Kind-Einrichtungen, Sozialberatung).

Übersicht zu fachlichen Inhalten und Prüfungsleistungen in den 6 Theoriephasen

1. Semester / Theoriephase 1

Modul 1: Unit 1 Einführung (12 h)

- Kennenlernen der Strukturen und des Aufbaus des Dualen Studiums der Sozialen Arbeit

Modul 9 (Studienschwerpunkt I): Unit 1 Theorie-Praxis-Seminar (18 h)

- Auseinandersetzung mit den Zielgruppen im Arbeitsfeld: Kinder, Jugendliche, Familien
- Einführung Träger-/Organisationsstrukturen und grundlegende, rechtliche Normen des Arbeitsfeldes (die in der Veranstaltung ‚Kinder- und Jugendhilferecht‘ im 2. Semester vertieft werden)
- Facetten professioneller Handlungskompetenz
- Vorbereitung Praxisphase 1 und Praxisbericht 1

2. Semester / Theoriephase 2

Modul 9 Unit 2: Theorie-Praxis-Seminar (15 h)

- Auswertung der 1. Praxisphase und Besprechung Praxisbericht 1
- Einführung in das diagnostische Fallverstehen
- Vorbereitung Praxisphase 2 und Praxisbericht 2 (fallorientiert)

Prüfungsleistung Modul 9: Praxisbericht 1 + 2 (nicht benotet) mit Berichtsauswertung (Besprechungen)

3. Semester / Theoriephase 3

Modul 15 (Studienschwerpunkt II): Unit 1 Theorie-Praxis-Seminar (24 h)

- Auswertung der 2. Praxisphase und Besprechung von Praxisbericht 2
- Auseinandersetzung mit professioneller Beziehungsarbeit
- Fall- und Praxisreflexion
- Vertiefung zu diagnostischem Fallverstehen und (Fall-)Deutungswissen
- Einführung in die Hilfen zur Erziehung
- Vorbereitung Praxisphase 3 (Pflichtwahlstation) und Praxisbericht 3 (Reflexionsfragen)

4. Semester / Theoriephase 4

Modul 15 Unit 2: Theorie-Praxis-Seminar (12 h)

- Vorbereitung und Begleitung des Reflexionsberichtes
- Auswertung Praxisphase 3

Prüfungsleistung Modul 15: Bericht Pflichtwahlstation (unbenotet), Reflexionsbericht (benotet)

Modul 18 Studienschwerpunkt III: Unit 1 Arbeitsfeldseminar (42 h), Unit 2: Interdisziplinäres Fallseminar (24 h)

- Auseinandersetzung mit Strukturen und Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe: ASD/KSD, Hilfeplanverfahren, Heimerziehung, Frühe Hilfen, Aufsuchende sozialpädagogische Familienhilfen, Schulsozialarbeit
- Kinderschutz(diagnostik), Inobhutnahme, insoweit erfahrene Fachkraft u.a.
- Vertiefung von Kenntnissen der Falldeutung und -analyse anhand von Fallarbeit zu den verschiedenen Themen, Arbeitsfeldern und mit interdisziplinären Theoriebezügen
- Vorbereitung der mündliche Prüfung

Prüfungsleistung Modul 18: Mündliche Prüfung im September (benotet, dual besetzter Prüfungsausschuss)

5. Semester / Theoriephase 5

Modul 23 Arbeitsfeldseminar (144 h im 5./6. Semester)

- Vorbereitung der Bachelorarbeit
- Lebenslagen und Lebenswelten von Menschen, die Angebote Sozialer Arbeit im Handlungsfeld nutzen (u.a. Armut, häusliche Gewalt, Migration/Flucht, Digitalisierung, Kinder psychisch erkrankter Eltern, Kinder mit psychischen Erkrankungen/seelischen Behinderungen; Sozialisation in suchtblasteten Familien, Teenagereltern, Trennung, Scheidung und Hochstrittigkeit, Obdach-/Wohnungslosigkeit)
- Vertiefung ausgewählter Handlungsfelder der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe (u.a. Jugendhilfe im Strafverfahren; Offene und Mobile Kinder- und Jugendarbeit, Frauenhäuser, Schwangerschafts(konflikt)beratung; Mutter-Vater-Kind-Einrichtungen)
- Aktuelle Entwicklungsanforderungen in der Jugend-, Familien- und Sozialhilfe (z.B. Ombudschaft, Beteiligungs- und Beschwerdeverfahren, Medienkompetenz, Careleaver*innen, geschlechtliche Vielfalt im Kontext der Jugendhilfe, systemsprengende Interaktionen)

6. Semester / Theoriephase 6

Modul 23 Arbeitsfeldseminar (Fortsetzung, wobei ca. 2/3 der Seminare im 5. Semester stattfinden)

Prüfungsleistung Modul 23: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung (unbenotet); mündliche Prüfung (benotet; dual besetzter Prüfungsausschuss)

Studiengangsleiter*innen: Prof. Dr. Andreas Gut, Prof.in Dr.in Barbara Schramkowski,
Prof.in Dr.in Rahel Gugel

Stand: April 2024